



Medieninformation

Leipzig, den 19. April 2021
/mmb

Die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen informiert:

Aktionstage des Netzwerks „behindern verhindern“

Rund um den Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai veranstaltet das Netzwerk „behindern verhindern“ vom 24. April bis 9. Mai erneut Aktionstage mit vielfältigen Angeboten. Das Motto in diesem Jahr lautet „Lockdown können wir – gemeinsam gestalten wir Teilhabe. JETZT!“ und macht darauf aufmerksam, dass der Einsatz für Inklusion und das gemeinsame Erleben von Inklusion in Pandemiezeiten dringender denn je ist.

Von einer Schnitzeljagd durch die inklusive Szene Leipzigs über offene Theaterproben, digitales Tanzen und Filmabende bis hin zu Radiosendungen und Podiumsdiskussionen. Die Angebote richten sich an alle Menschen, die an Inklusion sowie Gleichberechtigung von Menschen mit Behinderung interessiert sind. Informationen zu den Aktionstagen sowie das Veranstaltungsprogramm sind zu finden unter: aktionswoche-inklusion-leipzig.de.

Das Netzwerk „behindern verhindern“ umfasst rund 90 Mitglieder, neben Vereinen und Institutionen auch Privatakteure, dabei hauptsächlich aus Leipzig. Die Stadt Leipzig ist mit der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und der Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle vertreten. Im Netzwerk finden sich Menschen mit Behinderung und ohne Behinderung zusammen, um mit politischen Forderungen und kreativen Angeboten zum Mitmachen und vor allem Zuhören anzuregen. Ziel ist es, gemeinsames Erleben zu ermöglichen, um Inklusion real werden zu lassen. +++

Medienkontakt:

Lara Ludin, Beauftragte für Menschen mit Behinderung, Tel. 0341 123-6741,

E-Mail: lara.ludin@leipzig.de